

wortungsbereiches des Ministeriums zuständig sind. Die linearen Struktureinheiten, organisiert nach dem Linienprinzip, dienen der Leitung bestimmter Zweige und Bereiche im Verantwortungsbereich des Ministeriums. Das betrifft z. B. die Abteilungen in Industrieministerien, die für einzelne Industriezweige zuständig sind. In der Tätigkeit verschiedener Struktureinheiten verbinden sich die funktionellen und linearen Organisationsformen.

Daneben bestehen in den Ministerien *Stabsabteilungen*, die vorrangig eine prognostische und analytische Arbeit zur Unterstützung des Ministers leisten.

Als juristische Person nimmt das Ministerium eigenverantwortlich am Rechtsverkehr teil und ist berechtigt, im eigenen Namen vermögensrechtliche Beziehungen einzugehen.

Zur Erfüllung der Aufgaben im Verantwortungsbereich gestaltet das Ministerium verwaltungsrechtliche Beziehungen, zum anderen jedoch auch wirtschaftsrechtliche Beziehungen, Arbeitsrechtsverhältnisse mit den Mitarbeitern des Ministeriums sowie im erforderlichen Umfang zivilrechtliche Verhältnisse. Das Ministerium haftet im eigenen Namen für alle daraus entstehenden vermögensrechtlichen Ansprüche und Verbindlichkeiten. Der Sitz aller Ministerien ist die Hauptstadt der DDR, Berlin.

Das Ministerium wird im Rechtsverkehr durch den Minister vertreten. Der Staatssekretär, die Stellvertreter des Ministers und die Leiter der Abteilungen sind berechtigt, das Ministerium im Rahmen ihres Aufgabenbereiches zu vertreten. Mitarbeiter des Ministeriums oder andere Personen können das Ministerium nur im Rahmen der ihnen vom Minister schriftlich erteilten Vollmacht vertreten.

Die Ministerien werden aus dem Staatshaushalt finanziert. Sie erhalten jährlich die erforderlichen finanziellen Mittel zur Verwaltung und Bewirtschaftung in Form eines selbständigen, abrechnungspflichtigen Haushalts.

### 2.3.5 Andere zentrale Organe des Staatsapparates

Zur Verwirklichung der zentralen staatlichen Leitung bestehen neben den Ministerien weitere zentrale Organe des Staatsapparates mit vollziehend-verfügender Tätigkeit. Es handelt sich dabei um

- staatliche Ämter (z. B. Amt für Jugendfragen beim Ministerrat, Amt für Standardisierung, Meßwesen und Warenprüfung, Amt für Erfindungs- und Patentwesen,

Abb.2  
Übersicht über zentrale Organe des Ministerrates,  
deren Leiter nicht Mitglieder des Ministerrates sind

<b>Staatliche Zentralverwaltung für Statistik</b>	<b>Presseamt beim Vorsitzenden des Ministerrates</b>	<b>Staatliches Amt für Atomsicherheit und Strahlenschutz</b>
<b>Amt für Standardisierung, Meßwesen und Warenprüfung</b>	<b>Staatliches Komitee für Fernsehen</b>	<b>Oberste Bergbehörde</b>
<b>Amt für Erfindungs- und Patentwesen</b>	<b>Staatliches Komitee für Rundfunk</b>	<b>Staatliches Amt für Technische Überwachung</b>
<b>Amt für industrielle Formgestaltung</b>	<b>Staatssekretariat für Berufsbildung</b>	<b>Amt für den Rechtsschutz des Vermögens der DDR</b>
<b>Staatliche Verwaltung der Staatsreserve</b>	<b>Staatssekretariat für Körperkultur und Sport</b>	